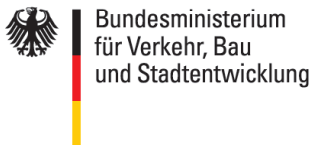


# Schaufenster Elektromobilität

Auftraggeber :

**Bundesministerium für  
Verkehr, Bau und Stadtent-  
wicklung und  
Bundesumweltministerium**



Branche:

**Öffentlicher Sektor**

Laufzeit:

**Seit 2013,  
36 Monate Laufzeit**



**Kontakt:**

Dipl.-Ing. Andreas Weber  
Tel.: 0511 / 35 77 92 - 15  
E-Mail: AW@LNC-Hannover.de

**www.LNC-Hannover.de**

## Kurzbeschreibung

Die LNC GmbH ist in verschiedenen Forschungs- und Entwicklungsprojekten im Bereich Stadtlogistik und Elektromobilität engagiert. Im aktuell laufenden Förderprogramm **Schaufenster Elektromobilität Berlin-Brandenburg** ist LNC in zwei Projekten im Bereich Wirtschaftsverkehr beteiligt.

Ein Projekt ist »**NaNu – Mehrschichtbetrieb und Nachtbelieferung mit elektrischen Nutzfahrzeugen**«. LNC arbeitet mit sechs weiteren Projektpartnern daran, elektrische Nutzfahrzeuge mit Wechselkoffern mit einem Gesamtgewicht von 12 t für einen 24-stündigen Mehrschichtbetrieb durch Implementierung eines Batteriewechselsystems verfügbar zu machen.

NaNu ist damit eines der wenigen Elektromobilitätsprojekte im Bereich Nutzfahrzeuge und Logistik. In dem Vorhaben soll auch ein Konzept zum dispositionsgesteuerten Laden entwickelt werden. Die LNC GmbH unterstützt den Praxispartner (Meyer & Meyer Spedition) bei der Weiterentwicklung des Logistikkonzeptes, das den geänderten Rahmenbedingungen durch elektrischen Antrieb und Mehrschichtbetrieb Rechnung trägt. Die Erprobung erfolgt mittels zweier umgebauter Nutzfahrzeuge im Realbetrieb. LNC plant und spezifiziert sowohl das Test-szenario als auch den Feldversuch im Rahmen des Schaufensters für die Umsetzung des Mehrschichtbetriebes und der Nachtbelieferung.

Ein Weiteres Projekt von LNC ist »**DisLog: Ressourceneffiziente Distributionslogistik für urbane Räume mit elektrisch angetriebenen Verteilfahrzeugen**«.

Das Hauptziel des Vorhabens ist die Einführung elektrisch angetriebener Nutzfahrzeuge im innerstädtischen Güterverkehr zur wirtschaftlichen, verkehrseffizienten und ökologischen Gestaltung der Belieferungsprozesse. Mit der Neugestaltung logistik-gerechter E-Fahrzeugkonzepte, dem Aufbau eines verkehrsreduzierenden Sam-

mel- und Verteilsystems auf der Basis von E-Fahrzeugen, sowie der Schaffung eines ordnungsrechtlichen Rahmens zum Betrieb des neuen Logistiksystems sollen im Einzelnen erreicht werden:

- Die Reduktion der Transaktionszeiten vom Depot zum Empfänger
- Die Halbierung der Haltezeiten der Zustellfahrzeuge durch Containerisierung von Teilprozessen mit Modul-Ladungsträgern
- Die Definition des „optimalen Stadtbelieferungsfahrzeugs“ (Struktur, Leichtbau, Antrieb, Containersystem) durch praktische Erprobung der Konzeptfahrzeuge durch die Logistik-Partner
- Schaffung eines neuen Logistikkonzeptes „DisLog“ für den effizienten, ressourcenschonenden E-Fahrzeugeinsatz

Es werden logistik- und handhabungsgerechte Fahrzeugkonzepte mit elektrisch angetriebenen Basisfahrzeugen im Nutzlastbereich von 0,5t bis 6,5t entwickelt, prototypisch aufgebaut und in der Verteilung und Versorgung städtischer Wohn- und Geschäftsbereiche erprobt.

Die Mitarbeit der LNC GmbH umfasst insbesondere die Konzeptionierung der Feldversuche, die Aufnahme der spezifischen Anforderungen der am Projekt beteiligten Logistikkdienstleister, die Begleitung der Feldversuche und die Auswertung der aus den Feldversuchen gewonnenen Daten bzw. erhobenen Messgrößen. Des Weiteren beteiligt sich LNC an der Modellierung des Logistikkonzeptes der Betreiber für die Ermittlung einer optimalen Flottenzusammensetzung sowie der Entwicklung eines Logistiksystems für den urbanen Raum.

